

Nach Ransomware-Angriffen und Equifax-Skandal erwarten IT-Sicherheitsverantwortliche das Schlimmste

Top-3-Bedrohungen 2018 in Deutschland:

Datenverlust

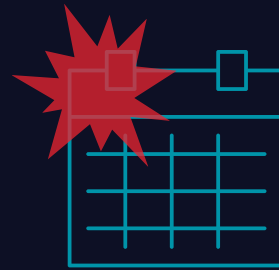
Hacktivism

Datendiebstahl

89%

der deutschen Unternehmen haben nach Angriffen wie WannaCry ihre Sicherheitsrichtlinien und -prozesse geändert oder planen dies zeitnah

48% der Befragten aus Deutschland erwarten einen großen disruptiven Angriff auf ihr Unternehmen innerhalb der nächsten 12 Monate.



1 von 3



deutschen Unternehmen wurde innerhalb der letzten zwei Jahre Opfer eines Ransomware-Angriffs

29%

Prozent der deutschen Unternehmen erfuhren in den letzten beiden Jahren Datenverluste oder -diebstähle

44% der amerikanischen und **49%** der europäischen Unternehmen haben ihre Zugriffsrechte nicht komplett nach dem "need-to-know"-Prinzip beschränkt.



Scope

- 500 Befragte: 200 aus den USA, jeweils 100 aus UK, Frankreich und Deutschland.
- Alle Befragten sind Vollzeit-Mitarbeiter im Bereich IT und verantwortlich für Cybersecurity.
- Alle Befragten arbeiten in Unternehmen mit mehr als 1.000 Mitarbeitern, die sensible Daten wie PII und Kreditkarteninformationen erfassen, generieren oder besitzen.
- Die Befragten stammen aus unterschiedlichen Branchen: Technologie und Software, Finanzdienstleistungen, Industrie/Herstellung, öffentlicher Sektor, Handel, Gesundheitswesen/Pharma, Bildung und Forschung, Verkehr, Energie und Versorgung und andere.
- Die Umfrage wurde zwischen dem 28. September und 6. Oktober 2017 durchgeführt.